VR-07 (V-103)-080 Migrations- und Asylpolitik: Zurück zur Vernunft

Antragsteller*in: Stefan Riese (KV Münster)

Änderungsantrag zu VR-07 (V-103)

Von Zeile 79 bis 81 einfügen:
Unsere Art zu leben wäre durch Abschottung in Gefahr. Es ist uns allerdings
nicht egal, wie Menschen nach Europa kommen oder wer da kommt. Grundsätzlich gilt es, die Fluchtzuwanderung von der Zuwanderung von Fachkräften, Menschen aus der EU oder des Familiennachzugs zu unterscheiden.
Unwürdige und
lebensgefährliche Fluchtrouten müssen schnellstmöglich der Vergangenheit

Von Zeile 91 bis 92 einfügen:
Migrationspartnerschaften auf Augenhöhe zu schließen und Geflüchtete in
Krisenregionen besser zu unterstützen. Zugleich müssen wir beim Thema Flucht die Achtung der Rechte von Schutzsuchenden mit einer Steuerung und menschenwürdigen Aufnahme- und Integration verbinden

Begründung

Im Antrag sind Migration im allgemeinen und Flucht im besonderen oft nicht getrennt. Hier ist es wichtig, klarzustellen, dass eine Entscheidung nach Nützlichkeit über die Zulässigkeit von Migration nicht für Geflüchtete gilt, denn hier greift die Genfer Flüchtlingskonvention, die Nützlichkeitskriterien nicht kennt.

weitere Antragsteller*innen

Kai Bleker (KV Münster); Bettina Deutelmoser (BV Bundesverband); Ursula Peeters (KV Münster); Johannes Massolle (KV Münster); Corinna Schoneberg (KV Münster); Peter Umlauf (KV Münster); Wilhelm Achelpöhler (KV Münster); Elfriede Brinker-Meyendriesch (KV Münster); Gilla Nolte (KV Münster); Mike Wördemann (KV Jena); Ulrich Kathöfer (KV Münster); Thomas Marczinkowski (KV Münster); Carsten Peters (KV Münster); Sonja Völker (KV Münster); Moritz Meier (KV Münster); Marita Gelincik (KV Münster); Lukas Färber (KV Münster); Steffen Dennert (KV Münster); Nicolas Sylvester Stursberg (KV Münster); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.